

KURS "SPEZIALIST FÜR TIEFBAUUNFÄLLE" 30 STUNDEN



Tiefbauunfälle

Tiefbauunfälle kommen sehr selten vor. Sie stellen die Einsatzkräfte vor großen technischen und taktischen Herausforderungen, die Eigengefährdung der Einsatzkräfte ist extrem hoch. In den wenigsten Fällen sind die Rettungskräfte in Bezug auf Gerät, Ausbildung und Taktik ausreichend auf diese Einsätze vorbereitet.

Der Kurs

Der dreitägige Kurs "Spezialist für Tiefbauunfälle" findet in dieser Form erstmalig in Deutschland statt und beinhaltet die neuesten Erkenntnisse im Rettungsverbau, insbesondere aus dem 2015er MUSAR Trench-Kurs in Michigan USA.

Analog dem US-System werden Kursteilnehmer in drei Tagen auf „Specialist“-Ebene ausgebildet, also zum Fachpersonal an der Einsatzstelle. Die Grundlagenausbildung findet erstmals in der einzigen künstlichen Übungsgrube auf dem europäischen Festland statt, zusätzlich kommt Praxis im Feld in einer „echten“ Grube hinzu.

Kern der Ausbildung ist der „Rettungsverbau“, wie z.B. im aktuellen Roten Heft vorgestellt. Diese Verbaumethode ist wesentlich einfacher, flexibler und sicherer als der klassische Rahmenverbau.

Am Tag 2 findet ein Vortrag der FF Kelkheim (Hessen) statt. Hier berichtet diese Feuerwehr aus erster Hand über einen belastenden Tiefbauunfall im Ort im November 2015.

Inhalte:

- Verbau bis 250cm Tiefe
- Gerät und Logistik
- Standardabläufe
- Gerade, L- und T-förmige Gruben
- Alternative Verfüllung
- Einsatz von „Walers“

FREILASSING

04-06.

OKTOBER 2016

Inklusive Vortrag "Tiefbauunfall aus Erster Hand", Feuerwehr Kelkheim zum Einsatz vom November 2015.



Foto: Sebastian Stenzel/Wiesbaden112.de





TIEFBAUUNFÄLLE: KURS HRTRE02/16

Ablauf:

Tag 1 (Übungsgrube):

- Grundlagen, Abläufe (Theorie)
- Abläufe in geraden Gruben (Übungsgrube)

Tag 2 (Übungsgrube):

- Alternativen in gerade Gruben (Übungsgrube)
- T- und L-förmige Gruben (Übungsgrube)
- Vortrag FF Kelkheim zu Tiefbauunfall November 2015

Tag 3 (Feld):

- Praxis im Feld, Verfüllungen (Realgrube)
- Abschluß

Teilnehmer: min. 8, max. 16 extern

Kosten: €750.- zzgl. MwSt. (ohne Anreise, Übernachtung, Verpflegung)

Kurs: HRTRE02/16

Das Format:

Ist sehr stark an das US-Vorbild orientiert. Hauptziel ist nicht das Erlangen eines Zertifikats (wird aber natürlich ausgestellt), sondern die Vermittlung von Fähigkeiten auf dem Stand der Technik, mit möglichst viel Praxis. Vermittelt werden auch Ideen zur taktischen und logistischen Umsetzung in der eigenen Wehr.

Die Teilnehmer kümmern sich selbst um Anreise, Übernachtung und Verpflegung (auch das Mittagessen! – bitte selbst mitbringen). PSA inkl. Augenschutz bitte selbst mitbringen, ebenfalls ausreichend Wechselkleidung.

Ausbildungszeiten: jeweils 07:00-17:00 an allen drei Tagen.

Material, Gerät usw. werden gestellt.

Unverbindliche Anmeldungen: <http://www.heavy-rescue.de/kontakt/> Plätze werden nach Eingang vorläufig vergeben, danach ggf. Warteliste. Anschließend Anzahlung von €100.- pro Teilnehmer. Im weiteren Verlauf Bezahlung per Vorkasse der gesamten Kursgebühr. Stornierung inkl. 100% Kostenerstattung bis 4 Wochen vor Kursbeginn möglich.



Übungsgrube Freilassing



Heavy Rescue Germany
FWnetz GmbH
Otto-Hahn-Str. 24
85540 Haar

Tel: +49 (0)89 45456860
Mail: info@heavy-rescue.de
www.heavy-rescue.de